

Protokoll zur 1. ordentlichen Sitzung des Studierendenrates



Anwesenheit

| Ort: | Haus 19 (StuK) | | |
|---|-------------------|----------|----------|
| Datum: | 12. November 2025 | | |
| Begin: | 17:00 Uhr | | |
| Ende: | 20:14 Uhr | | |
| Name, Vorname | Referat | Anwesend | Abwesend |
| Kühnel, Lea | Vorsitz | X | |
| Schröter, Tom | Finanzen | | X |
| Freier, Brigitte | Finanzen | X | |
| Mughal, Muhammad Ibrahim | Finanzen | X | |
| Solis, Santiago | HoPo | X | |
| Gadziomski, Patryk | HoPo | | X |
| Korkmaz, Lilian-Sophie | Kultur | X | |
| Koepke, Helena | Kultur | X | |
| Hofrichter, Tim | StuK | X | |
| Schwarz, Michael | StuK | X | |
| Steyer, Samuel | StuK | X | |
| Uhlich, Dustin | Soziales | X | |
| Voigt, Ann-Kristin | Soziales | X | |
| Berger, Luca | Sport | X | |
| Schneegaß, Paula | Öffi/Technik | X | |
| Kasch, Daniel | Offi/Technik | X | |
| Stolte, Sedra | Nachhaltigkeit | X | |
| | | | |
| Anwesende Referent*innen: 15 | | | |
| Gäste: Ulrike Tippe (Präsidentin der TH Wildau), Tom Berein (Präsident des StuPa) | | | |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| TOP 1 Eröffnung der Sitzung / Begrüßung | 3 |
| TOP 2 Prüfen der Anwesenheit | 3 |
| TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit | 3 |
| TOP 4 Anträge auf Änderung der Tagesordnung | 3 |
| TOP 5 Mitteilung anstehende Termine | 3 |
| TOP 6 Vorstellung der Präsidentin | 3 |
| TOP 7 Einführung in den StuRa | 3 |
| TOP 8 Wahl der Stellvertretung | 3 |
| TOP 9 Winterzauber | 4 |
| TOP 10 Sozialanträge | 4 |
| TOP 11 Berichte aus den Referaten | 6 |
| TOP 12 Stupa | 8 |
| TOP 13 Anfragen aus der Studierendenschaft | 8 |
| TOP 14 sonstiges | 8 |

1 **Öffentlicher Teil**

2 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung / Begrüßung**

3 Die StuRa-Vorsitzende begrüßte den Studierendenrat und die anwesenden Gäste zur
4 1. Sitzung.

5 **TOP 2 Prüfen der Anwesenheit**

6 Um 17:50 Uhr sind 14 Mitglieder des Studierendenrates anwesend.

7 Um 18:11 Uhr sind 15 Mitglieder des Studierendenrates anwesend,
8 hinzugekommenes Mitglied ist Dustin Uhlich.

9 **TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

10 Der Studierendenrat ist mit 14 Mitgliedern beschlussfähig.

11 Der Studierendenrat ist ab 18:11 Uhr mit 15 Mitgliedern beschlussfähig.

12 **TOP 4 Anträge auf Änderung der Tagesordnung**

13 Es gibt keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung.

14 **TOP 5 Mitteilung anstehende Termine**

15 13.11 Quiz im Stuk

16 26.11 Nächste Sitzung des StuRa

17 02.12 Bierpongturnier im Stuk

18 16.12 Weihnachtliches Get-Together

19 18.12 Winterzauber im Stuk

20 **TOP 6 Vorstellung der Präsidentin**

21 Es erfolgte eine persönliche Vorstellung der Präsidentin der TH Wildau, Ulrike Tippe.

22 Der Vorstellung folgte ein Kennenlernen und Austausch mit den alten und neuen

23 Mitgliedern des StuRas, persönliche Erfahrungen an der TH Wildau sowie Einblicke

24 in die Hochschulpolitik und die Aufgaben der Präsidentschaft.

25 **TOP 7 Einführung in den StuRa**

26 Die Einführung erfolgte durch Lea Kühnel (Vorsitz). Es wurden die Strukturen,

27 Funktionsweisen und Hierarchien des StuRas erläutert.

28 **TOP 8 Wahl der Stellvertretung**

29 Im Krankheitsfall oder anderen Gründen der Nichtanwesenheit des Vorsitzes müssen
30 Stellvertreter*innen die Leitung der angesetzten Sitzung übernehmen.

31 Zur Wahl gestellt haben sich:

- 32 • Brigitte Freier (Finanzen) als eine stellvertretende Person aus dem Referat
- 33 Finanzen
- 34 • Patryk Gadziomski (HoPo),

35 Die zwei Referent*innen werden einstimmig als Stellvertretende gewählt.

36 **TOP 9 Winterzauber**

37 Lea Kühnel (Vorsitz) gab den anwesenden Mitgliedern Infos über die anstehende
38 Feier „Winterzauber“ (18.12.), geplant ist die Durchführung im StuK von 20:00-3:00
39 mit einem Quiz ab 20:30. Der Einlass wird durch Tickets erfolgen, die durch einen
40 Onlineverkauf auf 250 Tickets limitiert sind, eine Abendkasse wird nicht angeboten.
41 Die dort arbeitenden Freiwilligen sind von einer Ticketpflicht befreit. Auf die
42 Vorstellung der Schichten am Abend und den Tagen davor bzw. danach folgten
43 mehrere Besetzungen der verschiedenen Stationen auf Initiative der anwesenden
44 Mitglieder. Zum Abschluss des Themas wurden obligatorische Abstimmungen zur
45 Auswahl großer finanzieller Dienstleistungen abgehalten. Eine Fotobox wurde
46 angesprochen, es gab jedoch keine Abstimmung über die vorliegenden Angebote.
47 Folgende Beschlüsse wurden getroffen:

48 Für die Zäune standen 4 Firmen zur Verfügung, das Ergebnis war wie folgt:

49 15 Stimmen (Einstimmig) für „Bauzaun und Eventabsicherung“

50 Die einstimmige Auswahl erfolgte durch sich nur im Preis verschiedene Angebote mit
51 fast identischen Dienstleistungen (eine Firma bot 30cm tiefere Trennzäune an),
52 weswegen das günstigste Angebot ausgewählt wurde.

53 Zur Abstimmung für eine Feuershow auf der Feuerwehrfläche zwischen Haus 19 und
54 Haus 14 wurde aus 4 Angeboten wie folgt abgestimmt:

55 15 Stimmen (Einstimmig) für „Die Verzauberer“

56 Die einstimmige Auswahl erfolgte aufgrund des besten Angebotes zum besten Preis.

57 Für die Security standen 3 Firmen zur Auswahl, das Ergebnis war wie folgt:

58 14 Stimmen für „Gabel Security“, 1 Enthaltung.

59 Gabel Security wurde aus dem Resultat guter vorheriger Kooperation und dem
60 besten finanziellen Angebot ausgewählt.

61 **TOP 10 Sozialanträge**

62 10.1: Erklärung der Sachlage (inoffiziell)

63 Dustin Uhlich und Ann-Kristin Voigt (Soziales) erklärten das Thema und ermahnten
64 zur Ernsthaftigkeit und vollen Aufmerksamkeit aller anwesenden Mitglieder für die
65 zu bearbeitenden Sozialanträge. Genannte Anträge sind zur Förderung von bedürftig
66 fühlenden Studierenden. Förderungen können durch eine Teilförderung oder
67 Vollförderung, in Form der Übernahme des Semesterbeitrags, für das
68 Sommersemester 2026, erfolgen. Die Studierenden mussten Nachweise über die
69 finanzielle Lage liefern sowie eine kurze Beschreibung über Lebensstand,
70 Wohnsituation, Arbeits(such)status und die Erläuterung des Härtefalles, wodurch
71 sich die Studierenden in der Lage sahen, einen Antrag auf Unterstützung zu stellen.

72 Die Antragstellenden sind namentlich nur den Referent*innen aus dem
 73 Bereich „Soziales“ bekannt. Die Anträge wurden anonym den anwesenden
 74 Mitgliedern vorgestellt, sodass diese aufgrund der Lebenslage und finanziellen
 75 Situation entscheiden konnten und nicht aufgrund von einer möglichen
 76 Bekanntschaft mit der antragstellenden Person.

77 10.2: Fälle (inoffiziell)

78 10.2.1 Fall 1: 06 SoSe 2026

79 Es gab eine lange Diskussion über Bargeldbeträge und Lebensmittelkosten.

80 Die Abstimmung war wie folgt:

| Dafür | Dagegen | Enthaltung |
|-------|---------|------------|
| 15 | 0 | 0 |

81 Das positive Ergebnis führte zu einer Abstimmung über die Art der Förderung:

| Vollförderung | Teilförderung | Enthaltung |
|---------------|---------------|------------|
| 8 | 4 | 3 |

82 Für den Fall „06 SoSe 2026“ wurde eine Vollförderung genehmigt.

83 10.2.2 Fall 2: 10 SoSe 2026

84 Diskussion über hohe Bargeldbeträge, Lebensmittel, Transportkosten. Es wurden
 85 Zweifel an der Sinnhaftigkeit einer Förderung laut mit der Begründung, dass die
 86 Übernahme des Semesterbeitrags die finanzielle Situation aufgrund von immensen
 87 Schulden nicht erleichtern würde.

| Dafür | Dagegen | Enthaltung |
|-------|---------|------------|
| 1 | 9 | 5 |

88 Für den Fall „10 SoSe 2026“ wurde keine Förderung genehmigt.

89 10.2.3 Fall 3: 03 SoSe 2026

90 Die Diskussion wurde sehr kurz gehalten durch eine recht eindeutige Sachlage. Die
 91 Beschreibung und die finanzielle Situation gaben keinen offensichtlichen Grund einer
 92 Förderung.

| Dafür | Dagegen | Enthaltung |
|-------|---------|------------|
| 1 | 10 | 4 |

93 Für den Fall „03 SoSe 2026“ wurde keine Förderung genehmigt.

94 10.2.4 Fall 4: 04 SoSe 2026

95 Antrag wurde aufgrund des weiteren Klärungsbedarfs in die nächste Sitzung
96 verschoben.

97 10.2.5 Fall 5: 05 SoSe 2026

98 Antrag wurde aufgrund des weiteren Klärungsbedarfs in die nächste Sitzung
99 verschoben.

100 10.3 Nachtrag aus den Berichten (inoffiziell)

101 Es gab eine Nachfrage von Referent Dustin Uhlich, welche eine unangemessene Kritik
102 an den StuRa betraf. Ein ungenannter Antragsteller kritisierte den StuRa für die von
103 der Sicht des Antragstellenden zu lange dauernden Prozessen und begründete dies
104 damit, dass „Ausländer“ anscheinend Vorrang hätten und er dadurch benachteiligt
105 wäre. Die Empfehlung des Vorsitzes war eine Erklärung und Stellungnahme
106 gegenüber der antragstellenden Person. Der StuRa weist die Vorwürfe zurück, da alle
107 Anträge bürokratische Prozesse durchlaufen und diese Zeit in Anspruch nehmen und
108 dass hierbei die Herkunft der Antragstellenden nicht relevant für die Bearbeitungszeit
109 ist.

110 **TOP 11 Berichte aus den Referaten**

111 11.1 Referat Vorsitz berichtet folgendes:

- 112 • Aufarbeitung von Dingen der vorherigen Legislatur
- 113 • Info Austausch mit Deutsch-Jordanische Hochschule
- 114 • verschiedene organisatorische Sachen
- 115 • Winterzauber

116 **11.2 Referat Finanzen berichtet folgendes:**

- 117 • Abrechnung Löffelball erfolgt
- 118 • Beschäftigung mit Kalkulationen für Winterzauber
- 119 • noch keine Zugänge zu den Konten, dadurch nur limitierte Arbeit möglich

120 11.3 Referat Hochschulpolitik und Internationales berichtet folgendes:

- 121 • Austausch mit International Office für verbesserte Zusammenarbeit
- 122 • Antworten auf Anfragen bezüglich Deutschlandsemesterticket

123 11.4 Referat Kultur berichtet folgendes:

- 124 • Einführung in die Aufgaben
- 125 • Organisation Winterzauber
- 126 • Absprache mit Lea Kühnel und Leah Skorniakow (Vorgängerin Kultur)

127

128 11.5 Referat StuK berichtet folgendes:

- 129 • Kleine Besorgungen wurden getätigt
130 • Scoreboard wurde besorgt

131 11.6 Referat Soziales berichtet folgendes:

- 132 • 13 Anträge eingegangen, 5 bearbeitet in dieser Sitzung
133 • FAQs müssen überarbeitet werden
134 • Hinweis auf Aufbewahrung persönlicher Daten bei einer Antragstellung
135 • Es gab eine Frage zum Umgangweise mit unfreundlichen und
136 unangemessenen Bemerkungen in Anträgen wegen vermeintlicher
137 Benachteiligung in der Bearbeitungszeit gegenüber „Ausländern“. Diese
138 Vorwürfe bestreitet der StuRa und wird dies gegenüber der antragstellenden
139 Person kommunizieren.

140 11.7 Referat Sport und Gesundheit berichtet folgendes:

- 141 • E-Mails aufgeräumt
142 • Einarbeitung in die Events
143 • Kommunikation mit Betreuer aus dem Bereich Fußball
144 • Kontaktaufnahme zu Arne Sippel (Sportkurse) und Sahra Weber (Sportevents)
145 geplant

146 11.8 Referat Öffentliches/Technik berichtet folgendes:

- 147 • Sitzungsplan auf StuRa-Webseite hochladen
148 • Namen der aktuellen Referenthalter auf der Webseite aktualisiert
149 • technische Vorbereitung der Löschung der aktuellen Webseite und interner
150 Umzug auf eine neue Domain
151 • Änderung der Passwörter (soweit sinnvoll)
152 • Anpassung der Signaturen
153 • neue Ordnerstruktur in beiden Postfächern und auf der Nextcloud
154 • Aufbau eines technischen und konzeptionellen Projektmanagementsystems
155 für interne Arbeit
156 • Abstimmung über Themen für aktuelle Legislatur
157 • Insta:
158 ○ Nextbike Post
159 ○ Sitzungsplan Post
160 ○ jeweils Storys zu beiden Posts
161 ○ Post zum StuK x Internationaler Nachmittag
162 ○ Standardbetrieb (sowas wie Anfragen beantworten)
163 ○ digitale Vorbereitung der Plakate für NextBike
164 ○ Planung einer Kooperation mit WMW

165 11.9 Referat Nachhaltigkeit berichtet folgendes:

- 166 • Meeting mit Frau Avenarius,
167 • Meeting mit der Nachhaltigkeits AG ,

- 168 • Erfahrungsaustausch mit Mobilitätsmanagerin aus Potsdam zum Thema
169 NextBike
170 • kommende Tauschbörse angesprochen
171 • Ukrainehilfen erwähnt

172 **TOP 12 Stupa**

173 Durch den später eingetroffenen Präsidenten des StuPas Tom Berein wurde
174 berichtet, dass es „nichts Neues“ von Seiten des StuPas gibt und dass die nächste
175 Sitzung des StuPas wahrscheinlich die Woche darauf erfolgen wird.

176 **TOP 13 Anfragen aus der Studierendenschaft**

177 Es lagen keine Anfragen vor.

178 **TOP 14 sonstiges**

179 Es wurden keine sonstigen Themen angesprochen.

180 Die nächste Sitzung findet am 26.11.2025 statt.

181 **Erklärung des Schriftführers**

182 Durch das Unterzeichnen garantieren die Schriftführenden den wahrheitsgemäßen
183 Inhalt dieses Protokolls sowie das keine relevanten Dinge ausgelassen oder aus freien
184 Stücken hinzugefügt wurden.

Luca Berger, Schriftführender

Patryk Gadziomski, Stellvertretender
Vorsitzender